Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer

Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation

Band: 47 (2020)

Heft: 2

Rubrik: ASO-Informationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Neujahrslager – wunderschön war es!

Für den Jugenddienst der ASO begann das Jahr 2020 mit zwei Winterlagern: Traumwetter, gute Schneeverhältnisse, motivierte Teilnehmende und Leitende waren die Zutaten für die unvergessliche Zeit in den Schweizer Bergen.

Das Neujahrslager in Les Diablerets (VD) mit 33 Jugendlichen und das Lager in Anzère (VS) mit 20 jungen Erwachsenen waren beide schöne Ski- und Snowboardlager. Fast jeden Tag gingen die Teilnehmenden vormittags und nachmittags auf die Pisten, wo sie von qualifizierten Leitenden Ski- und Snowboardunterricht erhielten.

Auch neben der Piste organisierten die Leitenden ein grossartiges, abwechslungsreiches Freizeitprogramm. In Les Diablerets erlebten die Teilnehmenden die Ankunft der olympischen Flamme im Zentrum des Dorfes, das Entzünden des olympischen Feuers und die offizielle Zeremonie. Weiter unternahmen die Lagerteilnehmenden einen Fackellauf, liefen auf der Hängebrücke zwischen den zwei Gipfeln des Berges Scex Rouge (2971 m), fuhren nachts Ski und Snowboard und hatten sogar die Möglichkeit, auf einem Gletscher zu fahren. In Anzère

konnten die Teilnehmenden neben dem Haus schlitteln, die Thermen des Gebietes geniessen und auf der Eisbahn eine Silent-Party mitfeiern. Um die müden Beine zu schonen, verbrachten sie auch manch einen Abend mit Kennenlern- und Gesellschaftsspielen im Haus. Somit rutschten Teilnehmende und Leitende in den schönen Waadtländer und Walliser Bergen bei strahlendem Wetter in das neue Jahr.

Bald schon stehen unsere Sommercamps vor der Tür. Nähere Informationen zu den Angeboten und zur Anmeldung sind auf unserer Webseite zu finden: www.swisscommunity.org/de/jugend/jugendangebote

Kontakt: Jugenddienst der Auslandschweizer-Organisation (ASO), Alpenstrasse 26, 3006 Bern, Schweiz, Telefon +41 31 356 61 00, Fax +41 31 356 61 01, E-Mail: youth@aso.ch

IMPRESSIIM:

«Schweizer Revue», die Zeitschrift für die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer, erscheint im 46. Jahrgang in deutscher, französischer, englischer und spanischer Sprache in 14 regionalen Ausgaben und einer Gesamtauflage von rund 418 000 Exemplaren (davon 235 000 elektronische Exemplare).

Regionalnachrichten erscheinen viermal im Jahr. Die Auftraggeber von Inseraten und Werbebeilagen tragen die volle Verantwortung für deren Inhalte. Diese entsprechen nicht zwingend der Meinung der Redaktion oder der Herausgeberin. REDAKTION: Marc Lettau, Chefredaktor (MUL); Stéphane Herzog (SH); Theodora Peter (TP); Susanne Wenger (SWE);

Simone Flubacher (SF), Auslandschweizerbeziehungen EDA, 3003 Bern, verantwortlich für «news.admin.ch». REDAKTIONSASSISTENZ: Sandra Krebs ÜBERSETZUNG: SwissGlobal Language Services AG; GESTALTUNG: Joseph Haas POSTADRESSE: Herausgeber/Sitz der Redaktion/Inseraten-Administration: Auslandschweizer-Organisation, Alpenstrasse 26, 3006 Bern, Schweiz. Tel. +41 31 356 61 10, Fax. +41 31 356 61 01, PC 30-6768-9. e-mait: revuel@aso.ch DRUCK & PRODUKTION: Vogt-Schild Druck AG, 4552 Derendingen. Alle bei einer Schweizer Vertretung angemeldeten Auslandschweizer erhalten das Magazin gratis.

Nichtauslandschweizer können das Magazin für eine jährliche Gebühr abonnieren (CH: CHF 30.–/Ausland: CHF 50.–). Abonnenten wird das Magazin manuell aus Bern zugestellt. www.revue.ch

REDAKTIONSSCHLUSS dieser Ausgabe: 6. Februar 2020 ADRESSÄNDERUNG: Bitte teilen Sie Ihre neue Adresse Ihrer Botschaft oder Ihrem Konsulat mit.



Interesse an einer Ausbildung in der Schweiz?

Junge Auslandschweizer und Auslandschweizerinnen erhalten bei educationsuisse spezifische Beratung zum Thema Ausbildung.

Jedes Jahr beginnen schweizweit rund 70 000 junge Menschen eine Berufslehre und über 39 000 Frauen und Männer starten ein universitäres Studium. Da die Schweiz ein exzellentes Ausbildungssystem bietet, zieht es auch junge Auslandschweizerinnen und -schweizer in das Herkunftsland ihrer Familie. Sie kommen dazu aus allen Ecken der Welt, denn es ist auch eine



gute Gelegenheit, die Schweiz besser kennenzulernen. Gemäss dem Bundesamt für Statistik waren im Studienjahr 2018/19 rund 3500 Auslandschweizerinnen und -schweizer in einem Bachelor- oder Master-Studium immatrikuliert.

Doch wie findet man die richtige Ausbildung? Welches sind die Aufnahmebedingungen? Genügen die Sprachkenntnisse? Wie findet man eine Lehrstelle? Fragen über Fragen! Educationsuisse ist jährlich mit zahlreichen jungen Auslandschweizerinnen und -schweizern in Kontakt,

um ihre Fragen zu beantworten und Information, Beratung und Unterstützung anzubieten:

- Information zu den verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten wie akademische Ausbildung an Hochschulen oder Berufsbildung
- Information zu spezifischen Fragen zu Zulassungsbedingungen, erforderlichen Sprachkenntnissen, Anmeldefristen, Unterkunft, Versicherungen usw.
- Persönliche Beratung, dies auch in Zusammenarbeit mit einer professionellen Studien- und Berufsberatung
- Unterstützung bei Gesuchen um kantonale
 Stipendien und Dossierbetreuung
- Ausbildungsbeiträge von educationsuisse und privaten Fonds

Die Mitarbeiterinnen von educationsuisse sprechen Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Englisch. Sie helfen gerne weiter und beantworten via E-Mail, Telefon, Skype oder vor Ort in Bern Fragen rund um das Thema «Ausbildung in der Schweiz».

Info und Kontakt

Auf der Webseite www.educationsuisse.ch wird das Ausbildungssystem der Schweiz in einer übersichtlichen Grafik dargestellt und beschrieben. Zudem finden sich dort zahlreiche weitere Informationen zum Thema «Ausbildung in der Schweiz».

Für spezifische Fragen: info@educationsuisse.ch oder telefonisch an +41 31 356 61 04

Educationsuisse, Alpenstrasse 26, 3006 Bern, Schweiz, www.educationsuisse.ch.



Vor welchen Herausforderungen steht unsere Demokratie?

Der jährliche Auslandschweizer-Kongress befasst sich in diesem Jahr mit wichtigen Fragen zur Zukunft – in der herrlich mediterranen Atmosphäre des sommerlichen Luganos.

Migration, Datenschutz, Digitalisierung, Ausübung politischer Rechte: Wie reagiert das demokratische System der Schweiz auf die aktuellen Herausforderungen? Wo besteht Reformbedarf? Wie garantieren wir die weltweit einmaligen demokratischen Grundsätze der Schweiz im Umfeld der erstarkenden Autokratie? Müssen die politischen Rechte der Schweiz auf Ausländerinnen und Ausländer der zweiten Generation oder Jugendliche ab 16 Jahren ausgeweitet werden?

Diese und viele weitere Fragen versuchen die Referentinnen und Referenten des Kongresses 2020 zu beantworten oder zu reflektieren.

Wenn diese hochaktuellen Themen Sie interessieren und Sie das Tessin mit seiner unglaublichen landschaftlichen Vielfalt und seinem schweizweit einmaligen architektonischen Erbe entdecken oder wiederentdecken wollen, reservieren Sie sich schon jetzt das Wochenende vom 22./23. August 2020 und besuchen Sie uns in Lugano, der Stadt mit mediterranem Flair in der italienischen Schweiz!

Auslandschweizer-Organisation (ASO)

Alpenstrasse 26 CH-3006 Bern Tel. +41 31 356 61 00 Fax +41 31 356 61 01 info@aso.ch www.aso.ch www.revue.ch www.swisscommunity.org



Unsere Partner:

educationsuisse Tel. +41 31 356 61 04 Fax +41 31 356 61 01 info@educationsuisse.ch www.educationsuisse.ch



Stiftung für junge Auslandschweizer Tel. +41 31 356 61 16 Fax +41 31 356 61 01 infolosjas





Erhält mein Kind automatisch das Schweizer Bürgerrecht?

«Ich lebe im Ausland und werde bald Mutter. Als Schweizerin möchte ich gerne wissen, ob mein Kind automatisch meine Nationalität erhält oder ob dafür formale/rechtliche Schritte unternommen werden müssen? Kann mein Kind die doppelte Staatsbürgerschaft haben?»



Das Baby ist da! Soll es trotz Geburt im Ausland später den Schweizer Pass besitzen, ist der rechtzeitige Eintrag im Zivilstandsregister der Heimatgemeinde sinnvoll.

Ja, Ihr Kind erwirbt bei Geburt das Schweizer Bürgerrecht. Gemäss Schweizer Bürgerrechtsgesetz gilt nämlich der Grundsatz, dass ein Kind schweizerischer Eltern von Geburt an über das Schweizer Bürgerrecht verfügt. Wenn nur ein Elternteil Schweizer ist und keine Ehe besteht, ist das Kind einer unverheirateten Schweizer Mutter automatisch Schweizer. Der Vater muss hingegen vorgängig gegenüber einer Amtsstelle das Kindsverhältnis anerkennen.

Die Geburt muss jedoch bei der Schweizer Vertretung, bei der Sie angemeldet sind, gemeldet werden. Das ist wichtig, denn das im Ausland geborene Kind eines schweizerischen Elternteils, das noch eine andere Staatsangehörigkeit besitzt, verliert unter Umständen das Schweizer Bürgerrecht mit der Vollendung des 25. Lebensjahres. Dies ist dann der Fall, wenn es nicht bis dahin einer schweizerischen Behörde im Ausland oder Inland gemeldet worden ist oder sich selber gemeldet hat oder schriftlich erklärt, das Schweizer Bürgerrecht beibehalten zu wollen. Nähere Angaben zum Bürgerrechtsgesetz (BüG) sowie zu den erfolgten Gesetzesrevisionen und die damit zusammenhängenden Übergangsregelungen finden Sie auf der Webseite des Staatssekretariats für Migration (Kurzlink: ogy.de/buergerrecht).

Zur Vermeidung künftiger administrativer Komplikationen ist es empfehlenswert, die Geburt so bald wie möglich bei Ihrer Schweizer Vertretung (Botschaft oder Konsulat) zu melden. Diese prüft die Unterlagen und leitet die Informationen den Schweizer Behörden weiter, damit das Kind im Zivilstandsregister der Heimatgemeinde eingetragen wird.

Zu Ihrer Frage, ob Ihr Kind die doppelte Staatsbürgerschaft haben kann, ist Folgendes zu sagen: Die Schweiz anerkennt die doppelte Staatsbürgerschaft ohne Einschränkungen. Von der Schweiz aus gesehen ist es also möglich, sowohl die schweizerische als auch eine andere Staatsangehörigkeit zu besitzen. Für andere Staaten gilt dies aber nicht unbedingt. Bei einigen Staaten kann der Erwerb der schweizerischen Staatsangehörigkeit zum automatischen Verlust des Bürgerrechts des betreffenden Staates führen.

Für diesbezügliche Informationen setzen Sie sich bitte mit den zuständigen Behörden des Staates in Verbindung, dessen Staatsangehörigkeit Sie erwerben wollen bzw. bereits besitzen.

STEFANIE MATHIS-ZERFASS. LEITERIN DES RECHTSDIENSTES DER ASO

Der Rechtsdienst der ASO erteilt allgemeine rechtliche Auskünfte zum schweizerischen Recht und insbesondere in den Bereichen, die die Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer betreffen. Er gibt keine Auskünfte über ausländisches Recht und interveniert auch nicht bei Streitigkeiten zwischen privaten Parteien.

